

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## kids world TYROL

### ALLGEMEINES, GELTUNGSBEREICH

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „**AGB**“) liegen allen Lieferungen und Leistungen der Kids World Tyrol GmbH (FN 412133d), Maria-Theresien-Straße 31, 6020 Innsbruck (im Folgenden „**Anbieter**“) gegenüber Kunden, die entweder Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG oder Unternehmer im Sinne des § 1 UGB sind (im Folgenden „**Kunde**“), zugrunde. Sie gelten für sämtliche Transaktionen (insbesondere Kaufverträge) im Fernabsatz über die Internetpräsenz des Anbieters oder andere Fernabsatzwege wie insbesondere, aber nicht ausschließlich über E-Mail, Facebook / Facebook-Messenger, WhatsApp, Telefon und dergleichen (im Folgenden „**Fernabsatzkanal**“ / „**Fernabsatzkanäle**“).
2. Abweichende, entgegenstehende und/oder ergänzende Vereinbarungen oder Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden (ungeachtet ihrer Form) werden nicht Vertragsbestandteil, soweit diesen nicht ausdrücklich schriftlich vom Anbieter zugestimmt wurde.
3. Die Fernabsatzkanäle enthalten Elemente und Inhalte, die zugunsten des Anbieters oder Kooperationspartnern des Anbieters (etwa nach Urheber-/Leistungsschutzrecht, Markenrecht, Patent-/Gebrauchsmusterrecht, Geschmacksmusterrecht, Wettbewerbsrecht oder durch sonstige Normen) geschützt sind oder geschützt sein können. Der Anbieter sowie dessen Kooperationspartner behalten sich sämtliche Rechte daran ausdrücklich vor. Die über die gewöhnliche und erforderliche Inanspruchnahme der Fernabsatzkanäle durch den Kunden hinausgehende Nutzung dieser Elemente und Inhalte (zur Gänze oder zum Teil) ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Anbieters nicht gestattet. Dies gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich, für Marken, Namen und Kennzeichen, Inhalt, Layout, Gestaltung und Interface der Internetpräsenz sowie der Fernabsatzkanäle, Datenbanken, Videos, Lichtbilder, Texte sowie Grafiken.

### ANGEBOT, VERTRAGSABSCHLUSS

4. Alle Angaben des Anbieters im Rahmen der Fernabsatzkanäle sind unverbindlich und freibleibend und stellen kein verbindliches Angebot dar.
5. Der Anbieter gewährleistet eine im Rahmen angemessener und üblicher Standards bestmögliche Verfügbarkeit der Fernabsatzkanäle, übernimmt jedoch keine Gewähr oder Haftung für die jederzeitige Richtigkeit, Vollständigkeit, eine bestimmte Eigenschaft, Eignung oder Tauglichkeit, die ununterbrochene, fehlerfreie oder risikolose Verfügbarkeit oder die Möglichkeit des Zugriffs / der Bestellung, Übertrags-, Hardware-, Software- oder Netzwerkfehler, Verzögerungen oder Irrtümer (insbesondere, aber nicht ausschließlich, betreffend Preisangaben) oder einen bestimmten Erfolg.
6. Im Rahmen der Fernabsatzkanäle präsentiert der Anbieter seine Produkte. Der Kunde hat sodann verschiedene Möglichkeiten, mit dem Anbieter in Kontakt zu treten (Facebook-Messenger, E-Mail, Telefon, WhatsApp etc) und werden dem Kunden die gegenständlichen AGB sowie die erforderlichen Informationen zur Ware und den Vertragsmodalitäten zur Verfügung gestellt.
7. Bringt der Kunde in dieser Konversation zum Ausdruck, die Ware auf Basis dieses Vertrages bestellen zu wollen, gibt er ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines entsprechenden Kaufvertrages ab. Vor Absenden der elektronischen Bestellung wird dem Kunden die Möglichkeit gegeben, sämtliche gemachten Angaben noch einmal auf deren Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und etwaige Eingabefehler zu korrigieren. Es besteht die Möglichkeit, den Kaufvertrag in deutscher Sprache abzuschließen. Angebot / Annahme werden gespeichert.

8. Nach erfolgreicher Übermittlung des verbindlichen Angebots an den Anbieter wird dieses angenommen durch (i) Zusendung einer Auftragsbestätigung an den Kunden; oder (ii) durch Ausführung der Bestellung durch den Anbieter. Der Anbieter behält sich vor, ein Angebot ohne Angabe von Gründen nicht anzunehmen.

### RÜCKTRITTSRECHT

9. Kunden, die Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG sind, haben das Recht, binnen achtundzwanzig (28) Kalendertagen ohne Angabe von Gründen von einem abgeschlossenen Vertrag über den Erwerb einer Ware im Fernabsatz zurückzutreten. Die Rücktrittsfrist beginnt mit jenem Tag zu laufen, an dem der Kunde oder ein von diesem benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat.
10. Um das Rücktrittsrecht auszuüben, muss der Kunde dem Anbieter mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Brief oder E-Mail) über seinen Entschluss, von dem Vertrag zurückzutreten, informieren. Dafür kann das im Anhang beigefügte Muster-Widerrufsformular verwendet werden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
11. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Rücktrittsrechts vor Ablauf der Rücktrittsfrist abgesendet wird.
12. Erfolgt ein Vertragsrücktritt, hat der Anbieter dem Kunden alle erhaltenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass eine andere Art der Lieferung als die angebotene, günstigste Standardlieferung, gewählt wurde), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab Zugang der Rücktrittserklärung, zurückzuerstatten. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion vom Kunden eingesetzt wurde, verwendet, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Rückzahlung kann bis zum vollständigen Erhalt der Ware durch den Anbieter bzw bis zum Nachweis der Rücksendung, verweigert werden. Die Ware ist unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab der Ausübung des Rücktritts zurückzusenden oder zu übergeben – der Anbieter zieht grundsätzlich eine Übergabe der Ware in seinem Geschäftslokal (siehe Impressum) vor, dies beschränkt jedoch nicht die Rechte des Kunden. Die Frist ist gewahrt, wenn die Ware vor Ablauf dieser Frist abgesendet / übergeben wird. Der Kunde trägt im Falle einer Rücksendung der Ware die unmittelbaren Rücksendekosten. Für einen etwaigen Wertverlust der Ware muss der Kunde nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung von Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang zurückzuführen ist.

### PREISE, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

13. Es gelten die auf dem jeweiligen Fernabsatzkanal dargestellten Preise zum Zeitpunkt der Bestellung. Alle genannten Preise sind, soweit nicht anders angegeben, Endpreise in Euro und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer in der jeweils geltenden Höhe, jedoch zuzüglich Versand. Die Kosten für den Versand sind wie folgt, abhängig von Versandart und Brutto-Bestellwert:

	<b>Bestellwert (brutto)</b>	<b>Versandkosten</b>
Normalversand	unter EUR 30,00	EUR 4,90
Normalversand	ab EUR 30,00	versandkostenfrei
Expressversand (6020)	unter EUR 100,00	EUR 9,80
Expressversand (6020)	ab EUR 100,00	versandkostenfrei

**Kids World Tyrol GmbH**  
(FN 412133d, LG Innsbruck)

Maria-Theresien-Straße 31  
A-6020 Innsbruck  
service@kidsworld-tyrol.at  
+43/512/901133

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## kids world TYROL

14. Ein Versand ist derzeit lediglich an Adressen in Österreich möglich. Die Option „Expressversand“ ist derzeit lediglich an Adressen im PLZ-Raum 6020 möglich.
15. Der Anbieter akzeptiert die folgenden Zahlungsarten: PayPal (diesbezüglich gelten auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen dieses Zahlungsdienstleisters) sowie Kauf auf Rechnung / Vorkasse. Bei Kauf auf Rechnung wird die Ware versandt, sobald der Brutto-Kaufpreis sowie allfällige Nebenkosten (z.B. Versand) dem bekannt gegebenen Konto des Anbieters vollständig und unwiderruflich gutgebucht sind (dies kann bis zu zwei Bankarbeitstage in Anspruch nehmen).
16. Die Gesamtkosten einer Bestellung sind sofort und vollständig zur Zahlung fällig. Ist der Kunde Unternehmer, gelten Verzugszinsen in Höhe von 12% p.a. als vereinbart.
17. Der Kunde ist zur Zurückhaltung oder Aufrechnung gegenüber dem Anbieter nur insoweit berechtigt, als ein solcher Anspruch des Kunden schriftlich anerkannt oder gerichtlich rechtskräftig festgestellt wurde.

### LIEFERUNG, VERSANDKOSTEN, ANNAHMEVERZUG, EIGENTUMSVORBEHALT

18. Die Versandkosten werden dem Kunden vor Abschluss des Bestellvorganges bekannt gegeben. Es wird noch einmal darauf aufmerksam gemacht, dass die Option „Expressversand“ gegenwärtig nur für Adressen im PLZ-Raum 6020 möglich ist.
19. Gerät der Kunde in Annahmeverzug, ist der Anbieter (respektive dessen Dienstleister) berechtigt, die gelieferten Produkte nach freiem Ermessen (i) mit schuldbefreiender Wirkung auf Kosten des Kunden gerichtlich zu hinterlegen (§ 1425 ABGB); oder (ii) die Produkte auf Gefahr des Kunden und mit schuldbefreiender Wirkung auf Lager zu nehmen und dem Kunden sämtliche durch den Annahmeverzug entstandenen Kosten (einschließlich jener der Lagerung) in Rechnung zu stellen; oder (iii) die Produkte nach vorheriger Androhung auf Kosten des Kunden freihändig zu veräußern. Dem Anbieter nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen zustehende Rechte, insbesondere auf Schadenersatz, bleiben hiervon unberührt.
20. Alle Lieferungen erfolgen unter Eigentumsvorbehalt. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Anbieters.
21. Der Anbieter haftet nicht für die Unmöglichkeit oder Verzögerung der Leistungserbringung wegen höherer Gewalt. Darunter werden Umstände verstanden, die für den Anbieter unvorhersehbar und unvermeidbar waren und die nicht in seinem Einflussbereich liegen, wie insbesondere, aber nicht ausschließlich, Naturkatastrophen, Seuchen / Epidemien / Pandemien, kriegerische / terroristische Aktivitäten, Arbeitskampf, Aussperrung, Angriffe auf die Plattform, Server oder Hardware / Software, Unterbrechungen in der Energielieferung oder Nichtbelieferung durch Kooperationspartner. Der Anbieter wird für die Dauer des Vorliegens des Ereignisses höherer Gewalt von seiner Leistung frei und ist zur Leistungserbringung erst nach vollständigem Wegfall dieses Ereignisses verpflichtet.

### GEWÄHRLEISTUNG

22. Geringfügige Abweichungen, insbesondere Farbabweichungen und kleine technische Änderungen gegenüber den Vorschaubildern im Rahmen der Fernabsatzkanäle sind möglich und stellen keine Schlechterfüllung dar.
23. Der Kunde sollte die Ware gleich nach Erhalt prüfen und den Anbieter unverzüglich über eventuelle Schäden und offensichtliche Mängel verständigen. Offensichtliche Transportschäden sind sofort auf dem Frachtbrief zu vermerken. Für Kunden, die Verbraucher

im Sinne des § 1 KSchG sind, hat das Unterlassen dieser Rüge jedoch keinen Einfluss auf die zustehenden Gewährleistungsrechte. Für Kunden, die Unternehmer sind, gelten die Bestimmungen des UGB.

24. Der Anbieter leistet Gewähr, dass die Waren zum Zeitpunkt des Gefahrenübergangs frei von Material- und Fabrikationsfehlern sind und die vertraglich zugesicherten Eigenschaften aufweisen. Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf den betriebsgewöhnlichen Verschleiß bzw. die normale Abnutzung. Sie erstreckt sich ebenfalls nicht auf solche Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder extreme Nutzung entstehen. Es gelten folgende Gewährleistungsfristen:
  - a. Für Kunden, die Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG sind: zwei (2) Jahre ab Übergabe;
  - b. Für Kunden, die Unternehmer im Sinne des § 1 UGB sind: sechs (6) Monate ab Übergabe, die Vermutungsregel des § 924 ABGB wird hiermit ausdrücklich abbedungen.

### GERICHTSSTAND, RECHTSWAHL

25. Auf die gegenständlichen AGB sowie die Vertragsbeziehung zwischen dem Anbieter und dem Kunden gelangt ausschließlich österreichisches Recht, mit Ausnahme der Bestimmungen des Kollisionsrechts sowie des UN-Kaufrechts, zur Anwendung.
26. Als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten, die sich direkt oder indirekt aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Anbieter und dem Kunden, der Unternehmer im Sinne des § 1 UGB ist, ergeben, wird das am Sitz des Anbieters sachlich zuständige Gericht vereinbart. Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG gilt dies nur insoweit, als sich dieser Gerichtsstand mit dem allgemeinen Gerichtsstand des Kunden deckt.

### STREITBEILEGUNG

27. Verbraucher haben gemäß Art 14 Abs 1 der VO über die Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (ORD-VO) die Möglichkeit, Beschwerden an die online-Streitbeilegungsplattform der EU zu richten: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Die Beschwerde kann alternativ auch bei folgender E-Mail-Adresse eingebracht werden: [info@kidsworld-tyrol.at](mailto:info@kidsworld-tyrol.at). Der Anbieter ist jedoch nicht verpflichtet, an einem Verfahren vor einer AS-Stelle (Stelle zur Alternativen Streitbeilegung) teilzunehmen, die Einlassung ist freiwillig.

### SALVATORISCHE KLAUSEL

28. Sollte eine der Bestimmungen dieser AGB ungesetzlich, ungültig oder unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Solange sich die Parteien nicht auf eine andere Regelung verständigt haben, gilt an Stelle der unwirksamen Bestimmung eine Regelung, die wirksam ist und die soweit wie möglich dem wirtschaftlichen Zweck der Bestimmung und der Absicht der Parteien bei Abschluss dieser Vereinbarung Rechnung trägt.

**Kids World Tyrol GmbH**  
(FN 412133d, LG Innsbruck)

Maria-Theresien-Straße 31  
A-6020 Innsbruck  
[service@kidsworld-tyrol.at](mailto:service@kidsworld-tyrol.at)  
+43/512/901133

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## kids world TYROL

### ANHANG

#### MUSTER WIDERRUFSFORMULAR

(Wenn Sie von dem Vertrag über die Bestellung einer Ware im Fernabsatz zurücktreten wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An  
Kids World Tyrol GmbH  
(FN 412133d)  
Maria-Theresien-Straße 31  
A-6020 Innsbruck  
service@kidsworld-tyrol.at

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(\*) Unzutreffendes streichen

**Kids World Tyrol GmbH**  
(FN 412133d, LG Innsbruck)

Maria-Theresien-Straße 31  
A-6020 Innsbruck  
service@kidsworld-tyrol.at  
+43/512/901133

# DATENSCHUTZBERSTIMMUNGEN

## kids world TYROL

### DATENSPEICHERUNG/DATENSCHUTZ

1. Im Rahmen der Verwendung der Fernabsatzkanäle bzw bei etwaigen Transaktionen über diese Fernabsatzkanäle werden personenbezogene Daten des Kunden durch den Anbieter verarbeitet.
2. Die Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden erfolgt auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung Nr 2016/679 („DS-GVO“) sowie der anwendbaren nationalen Datenschutznormen, insbesondere des Datenschutzgesetzes. Verantwortlicher iSd Art 4 Z 7 DS-GVO ist der Anbieter.
3. Die folgenden personenbezogenen Daten die Person des Kunden betreffend können im Zusammenhang mit der Bestellung über einen Fernabsatzkanal infolge der Eingabe / Bekanntgabe des Kunden vom Anbieter erhoben und verarbeitet werden: (i) Vor- und Nachname / Firma, (ii) Benutzername des Kunden (z.B. in Social-Media Accounts oder bei einem Zahlungsdienstleister), (iii) Adresse, (iv) E-Mail-Adresse, (v) verwendetes Zahlungsmittel / Kontodetails (im Falle der Zahlungsart Kauf auf Rechnung). Festgehalten wird, dass bei Verwendung der Zahlungsart PayPal sonstige Zahlungsinformationen (Kreditkartendetails etc) vom Anbieter nicht verarbeitet werden, die Verarbeitung dieser (allenfalls personenbezogenen) Daten erfolgt ausschließlich durch den Zahlungsdienstleister.
4. Durch den Aufruf oder die Nutzung des Fernabsatzkanals können weiters die folgenden (teilweise personenbezogenen) Daten an den Anbieter übermittelt und von diesem verarbeitet werden: (i) Logdateien wie IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Aufrufs, Informationen über das verwendete Betriebssystem und den Internet-Browser, Website, von der aus der Zugriff erfolgt („Referrer-URL“) etc (ii) Cookies, (iii) standortbezogene Informationen und Informationen über das verwendete Endgerät (abhängig von den entsprechenden Einstellungen des Endgeräts).
5. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden vom Anbieter ausschließlich zur Erfüllung eines Vertrages bzw zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art 6 Abs 1 lit b DS-GVO) verarbeitet, da ohne diese Daten ein Vertrag nicht vorbereitet, abgeschlossen oder erfüllt werden kann. Weiters erfolgt die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Anbieters bzw Dritter (Art 6 Abs 1 lit f DS-GVO), insbesondere auch zu Zwecken der Betriebssicherheit der Fernabsatzkanäle, des Forderungsmanagements, des Direktmarketings in analoger und digitaler Form, der Bestandskundenwerbung, der statistischen Auswertung sowie der Verbesserung des Dienstleistungsangebots und dessen Qualität.
6. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen der Vertragserfüllung (wie etwa an den Dienstleister, welcher den Versand besorgt) nach den Vorgaben der DS-GVO bzw nach einer vorherigen gesonderten Zustimmung. Eine sonstige Weitergabe an Dritte erfolgt hingegen nicht.
7. Der Schutz personenbezogener Daten des Kunden erfolgt durch organisatorische und technische Maßnahmen, wie etwa dem Schutz vor unberechtigtem Zugriff, Beeinträchtigung oder Verlust und technische Datensicherheitsvorkehrungen.
8. Personenbezogene Daten werden vom Anbieter (respektive den Empfängern) nur so lange aufbewahrt, wie dies zur Erfüllung vertraglicher, einschließlich der Abwicklung etwaiger Reklamationen oder von Gewährleistungsansprüchen, bzw gesetzlicher Verpflichtungen notwendig ist (entsprechende Aufbewahrungspflichten können sich zB insbesondere aus steuerrechtlichen Vorschriften ergeben – eine Rechtsgrundlage für die Aufbewahrung der Daten ergibt sich in diesem

Zusammenhang auch aus Art 6 Abs 1 lit c DS-GVO). Ist diese Erforderlichkeit nicht mehr gegeben, werden die Daten gelöscht. Vorbehaltlich des Bestehens allfälliger gesetzlicher Verschwiegenheitsverpflichtungen hat der Kunde die folgenden Rechte:

9.
  - a. Das Recht, jederzeit Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft, den Verarbeitungszweck sowie gegebenenfalls den Empfänger dieser Daten zu erhalten (Art 15 DS-GVO).
  - b. Das Recht, die Berichtigung, Übertragung, Einschränkung der Bearbeitung, Sperrung oder Löschung der personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn diese unrichtig sind oder die Grundlage für die Datenverarbeitung wegfällt (Art 16, 17, 18, 20 DS-GVO).
  - c. Das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis von Art 6 Abs 1 lit f DS-GVO („Wahrung berechtigter Interessen“) zu erklären (Art 21 DS-GVO). Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass ein allfälliger Widerspruch keinen Einfluss auf die Zulässigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis sonstiger Erlaubnistatbestände nach Art 6 Abs 1 DS-GVO hat.
10. Sollte der Kunde der Ansicht sein, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen geltende datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt oder seine Ansprüche nach dem Datenschutzrecht in sonstiger Weise verletzt worden sind, hat er das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (gemäß Art 77 DS-GVO) einzubringen.

Kunden können diese Ansprüche an folgende E-Mail Adresse richten: [service@kidsworld-tyrol.at](mailto:service@kidsworld-tyrol.at)

### NEWSLETTER

11. Kunden, welche bereits einmal in einem Vertragsverhältnis mit dem Anbieter stehen oder gestanden sind (zB durch einen Warenkauf) können vom Anbieter kontaktiert werden, mit der Option, künftig Newsletter / sonstige Mailings des Anbieters zu erhalten („bestehende Kundenbeziehungen“). Dies erfolgt ausschließlich bei entsprechender Einverständniserklärung des Kunden, welche jederzeit widerruflich ist.

**Kids World Tyrol GmbH**  
(FN 412133d, LG Innsbruck)

Maria-Theresien-Straße 31  
A-6020 Innsbruck  
[service@kidsworld-tyrol.at](mailto:service@kidsworld-tyrol.at)  
+43/512/901133